

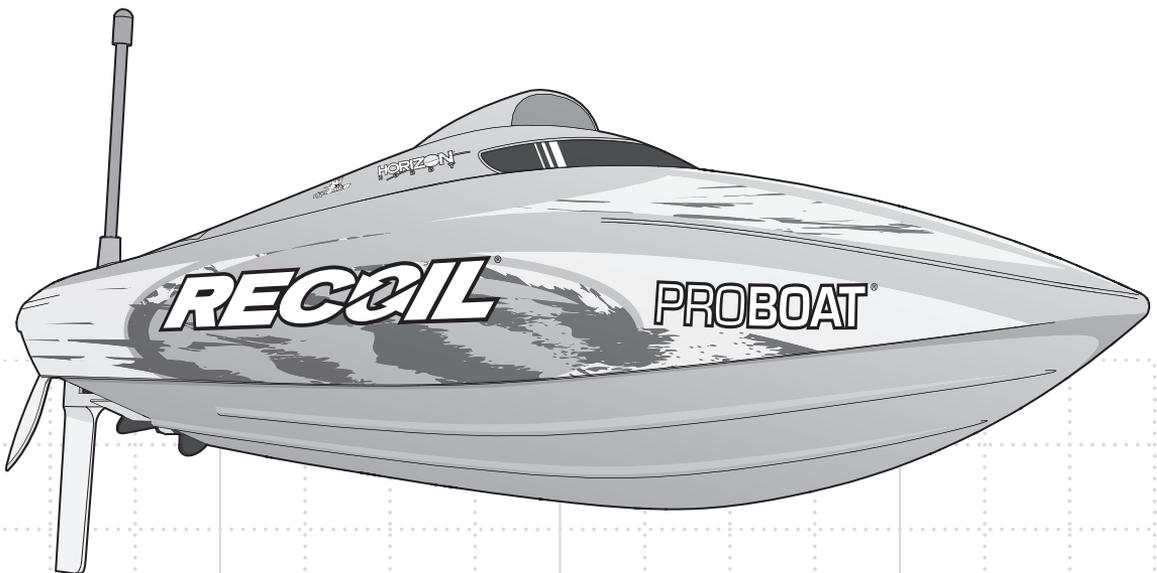


PROBOAT™
ProBoatModels.com

RECOIL®

17-INCH BRUSHLESS RTR DEEP-V BOAT
PRB08016

Owners Manual • Bedienungsanleitung
Manuel de l'utilisateur • Manuale dell'utente



HINWEIS

Alle Anweisungen, Garantien und dazugehörigen Dokumente können ohne Ankündigung von Horizon Hobby, LLC geändert werden. Eine aktuelle Version ersehen Sie bitte im Support Feld unter: <http://www.horizonhobby.com>.

ERKLÄRUNG DER BEGRIFFE

Die folgenden Begriffe werden in der gesamten Produktliteratur verwendet, um auf unterschiedlich hohe Gefahrenrisiken beim Betrieb dieses Produkts hinzuweisen:

HINWEIS: Wenn diese Verfahren nicht korrekt befolgt werden, können sich möglicherweise Sachschäden UND geringe oder keine Gefahr von Verletzungen ergeben.

ACHTUNG: Wenn diese Verfahren nicht korrekt befolgt werden, ergeben sich wahrscheinlich Sachschäden UND die Gefahr von schweren Verletzungen.

WARNUNG: Wenn diese Verfahren nicht korrekt befolgt werden, ergeben sich wahrscheinlich Sachschäden, Kollateralschäden und schwere Verletzungen ODER mit hoher Wahrscheinlichkeit oberflächliche Verletzungen.

 **WARNUNG:** Lesen Sie die GESAMTE Bedienungsanleitung, um sich vor dem Betrieb mit den Produktfunktionen vertraut zu machen. Wird das Produkt nicht korrekt betrieben, kann dies zu Schäden am Produkt oder persönlichem Eigentum führen oder schwere Verletzungen verursachen.

Dies ist ein hochentwickeltes Hobby-Produkt. Es muss mit Vorsicht und gesundem Menschenverstand betrieben werden und benötigt gewisse mechanische Grundfähigkeiten. Wird dieses Produkt nicht auf eine sichere und verantwortungsvolle Weise betrieben, kann dies zu Verletzungen oder Schäden am Produkt oder anderen Sachwerten führen. Versuchen Sie nicht ohne Genehmigung durch Horizon Hobby, LLC, das Produkt zu zerlegen, es mit inkompatiblen Komponenten zu verwenden oder auf jegliche Weise zu erweitern. Diese Bedienungsanleitung enthält Anweisungen für Sicherheit, Betrieb und Wartung. Es ist unbedingt notwendig, vor Zusammenbau, Einrichtung oder Verwendung alle Anweisungen und Warnhinweise im Handbuch zu lesen und zu befolgen, damit es estimmungsgemäß betrieben werden kann und Schäden oder schwere Verletzungen vermieden werden.

Altersempfehlung: Nicht für Kinder unter 14 Jahren. Dies ist kein Spielzeug.

Sicherheitshinweise und Warnungen

Als Benutzer dieses Produkts sind Sie allein dafür verantwortlich, es so zu betreiben, dass es Sie selbst und andere nicht gefährdet und dass es zu keiner Beschädigung des Produkts oder des Eigentums Dritter kommt.

- Fassen Sie beim Handling oder Transport das Boot immer von vorne an und halten alle bewegliche Teile weg vom Körper.
- Halten Sie stets in allen Richtungen einen Sicherheitsabstand um Ihr Modell, um Zusammenstöße oder Verletzungen zu vermeiden. Dieses Modell wird von einem Funksignal gesteuert, das Interferenzen von vielen Quellen außerhalb Ihres Einflussbereichs unterliegt. Diese Interferenzen können einen kurzzeitigen Steuerungsverlust verursachen.
- Betreiben Sie Ihr Modell immer auf einer Freifläche ohne Fahrzeuge in voller Größe, Verkehr oder Menschen.

- Befolgen Sie stets sorgfältig die Anweisungen und Warnhinweise für das Modell und jegliche optionalen Hilfsgeräte (Ladegeräte, Akkupacks usw.).
- Bewahren Sie alle Chemikalien, Klein- und Elektroteile stets außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Setzen Sie Geräte, die für diesen Zweck nicht speziell ausgelegt und geschützt sind, niemals Wasser aus. Feuchtigkeit kann die Elektronik beschädigen.
- Stecken Sie keinen Teil des Modells in den Mund, da dies zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen kann.
- Betreiben Sie Ihr Modell nie mit fast leeren Senderakkus.

Warnungen zum Akkuladen

Das im Lieferumfang befindliche Ladegerät wurde für das sichere Balancieren und Aufladen des LiPo Akkus entwickelt.



ACHTUNG: Mangelnde Aufmerksamkeit bei dem Gebrauch des Produktes in Verbindung mit den folgenden Warnungen können zu Fehlfunktionen, elektrischen Störungen, großer Hitze, FEUER, tödlichen Verletzungen und Sachbeschädigung führen.

- **Laden Sie niemals Akkus über Nacht.**
- **Lassen Sie niemals Akkus oder das Ladegerät während des Ladens unbeaufsichtigt.**
- Versuchen Sie niemals defekte, beschädigte oder nasse Akkupacks zu laden.
- Versuchen Sie niemals Akkupacks zu laden die aus verschiedenen Akkutypen bestehen.
- Erlauben Sie es nie Kinder unter 14 Jahren Akkus zu laden.
- Laden Sie niemals Akkus an extremen heißen oder kalten Orten oder im direkten Sonnenlicht.
- Laden Sie niemals Akkus deren Kabel beschädigt oder gekürzt sind.

- Schließen Sie niemals mehr als einen Akkupack zur Zeit an das Ladegerät an.
- Schließen Sie niemals das Ladegerät an das Netz an wenn das Netzkabel beschädigt oder gekürzt ist.
- Versuchen Sie niemals ein Ladegerät zu demontieren oder ein defektes Ladegerät zu verwenden.
- Reversieren Sie niemals die positiven oder negativen Anschlüsse.
- Verwenden Sie ausschließlich für dieses Ladegerät geeignete Akkus.
- Überprüfen Sie vor dem Laden immer den Akku.
- Halten Sie den Akku stets fern von Materialien die durch Hitze beeinflusst werden.
- Halten Sie den Ladebereich stets im Blick und einen Feuerlöscher jederzeit verfügbar.
- Beenden Sie sofort alle Prozesse wenn der Akku zu heiß zum anfassen wird oder seine Form (anschwellen) verändert.
- Trennen Sie immer den Akku nach dem Laden und lassen das Ladegerät zwischen den Ladevorgängen abkühlen.
- Laden Sie immer in gut belüfteten Bereichen.
- Beenden Sie bei Fehlfunktionen sofort alle Prozesse und kontaktieren Horizon Hobby.

Spitzwassergeschütztes Boot mit wasserdichter Elektronik

Ihr neues Horizon Hobby Boot wurde mit einer Kombination von wasserdichten und spritzwassergeschützten Komponenten entwickelt die es ihnen ermöglichen das Modell bei ruhigen Bedingungen in Süßwasser zu betreiben.

Obwohl das Boot spritzwassergeschützt ist es nicht vollständig wasserdicht und darf keines Falls wie ein U-Boot behandelt werden. Die verschiedenen elektronischen Komponenten wie der Regler, die Servos und der Empfänger sind wasserdicht, die meisten mechanische Komponenten sind aber nur spritzwassergeschützt und erfordern nach Betrieb zusätzliche Wartung.

Metallteile, inklusive der Lager, Schrauben und Muttern, Propeller, Ruder, Ruderhalter und Propellerstrebe sowie die Kontakte in den elektrischen Kabeln sind anfällig für Korrosion wenn nach dem Einsatz in feuchter Umgebung zusätzliche Wartungsarbeiten nicht durchgeführt werden. Um die Langzeitleistung ihres Bootes zu maximieren und die Garantie aufrecht zu halten müssen diese Wartungsarbeiten regelmäßig durchführen.



ACHTUNG: Unaufmerksamkeit während des Betriebes des Produktes in Zusammenhang mit den folgenden Sicherheitshinweisen kann zu Fehlfunktionen und dem Verlust der Garantie führen.

Allgemeine Sicherheitshinweise

- Bitte lesen Sie sich die Wartungsanleitung sorgfältig durch und stellen sicher, dass Sie alle Werkzeuge für eine Wartung des Bootes haben.
- Nicht alle Akkutypen sind für den Einsatz in feuchter Umgebung geeignet. Fragen Sie dazu vor dem Einsatz den Hersteller des Akkus. Besondere Aufmerksamkeit sollten Sie bei dem Einsatz von LiPo Akkus walten lassen.
- Die meisten Sender sind nicht wasserfest. Sehen Sie bitte dazu vor Inbetriebnahme in der Bedienungsanleitung ihres Senders nach oder kontaktieren Sie den Hersteller.
- Betreiben Sie ihr Boot niemals bei Gewitter.
- Nehmen Sie niemals den Sender bei Blitzen oder Gewitter in Betrieb.
- Betreiben Sie ihr Luftfahrzeug nicht an Orten wo es in Kontakt mit Salzwasser oder verschmutzten, belasteten Gewässern kommen kann. Salzwasser ist sehr leitend und stark korrosionsfördernd, sein Sie daher bitte sehr achtsam.
- Schon geringer Wasserkontakt kann den Motor beschädigen wenn er nicht für den Betrieb in Wasser ausgelegt ist. Sollte der Motor nass geworden sein geben Sie etwas Gas bis die meiste Feuchtigkeit vom Motor entfernt ist. Lassen Sie einen nassen Motor auf hoher Geschwindigkeit laufen wird dieses den Motor sehr schnell beschädigen.

Inhaltsverzeichnis

Senderkontrollen	16
Laden des Akkus	16
Zum Starten	17
Erforderliches Werkzeug und Materialien	17
Tips für das Fahren	18
Selbstaufrichtend	18
Nach dem Fahren	18
Wartung	19
Fetten der Welle	19
Propellerwartung	19
Rudertrimmung	20
Wartung des Ruders	20
Einstellen der Trimmbleche	20
Einstellungen der Trimmfinne	20
Kühlwassersystem	21
Binden	21
Problemlösung	22
Garantie und Service Informationen	23
Garantie und Service Kontaktinformationen	24
Konformitätshinweise für die Europäische Union	25
Entsorgung in der Europäischen Union	25
Ersatzteile	50
Diverse Teile	50

Wartungsanleitung nach Einsatz in feuchter Umgebung

- Nehmen Sie die Kabinenhaube und Ablaufstopfen ab und kippen das Boot in die Richtung des Ablauf bis alles Wasser was sich gesammelt hat abgelaufen ist.

⚠ ACHTUNG: Halten Sie immer Hände, Finger, Werkzeuge oder anderen lose, hängende Objekte weg von drehenden Teilen wenn Sie das Boot trocknen.

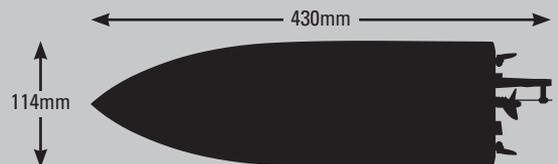
- Entnehmen Sie den Akku und trocknen Sie die Kontakte. Sollten Sie einen Kompressor oder Druckluftflasche besitzen blasen Sie das Gehäuse aus.
- Entfernen Sie vorsichtig Schmutz mit einem Gartenschlauch. Vermeiden Sie es Wasser über die Lager und den Antrieb zu gießen.

⚠ HINWEIS: Verwenden Sie keinen Hochdruckreiniger um das Fahrzeug zu reinigen.

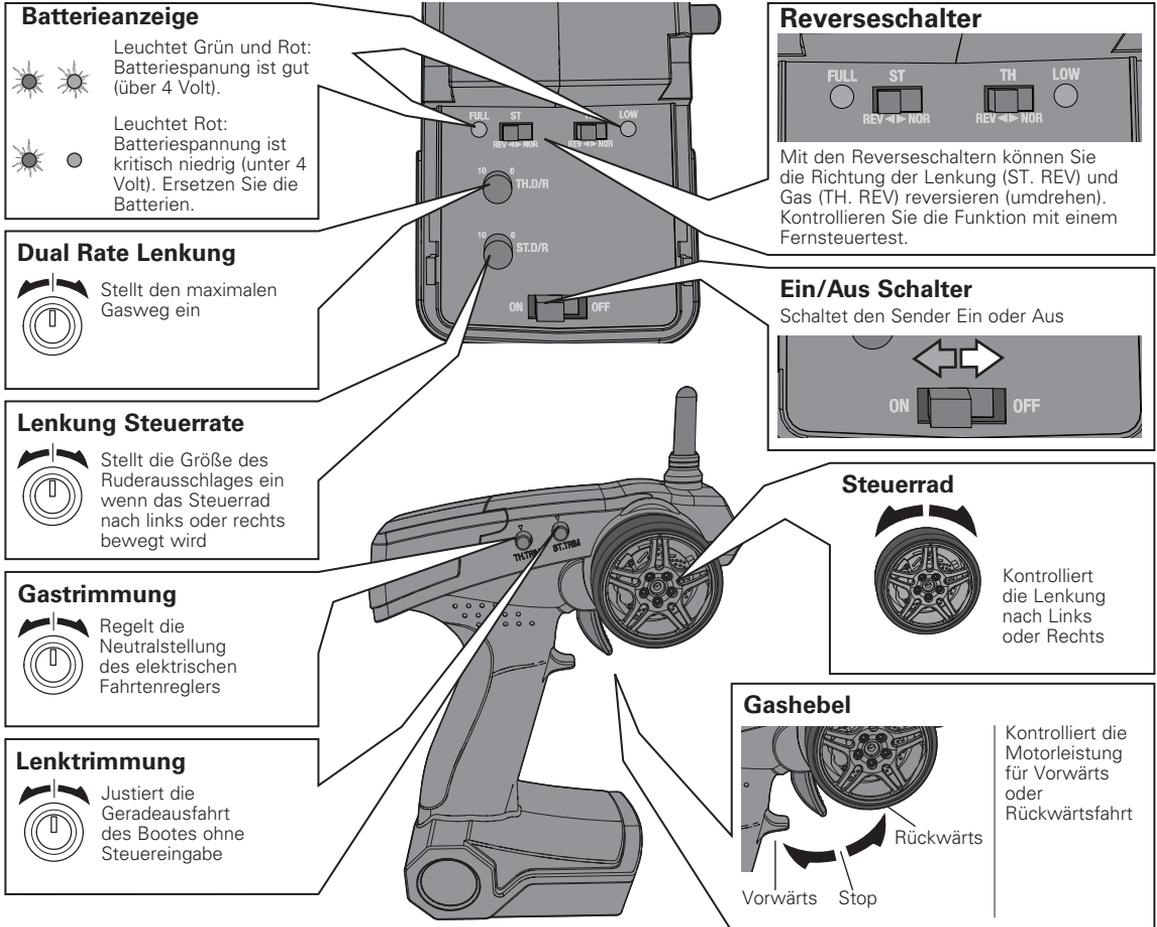
- Reinigen Sie das Fahrzeug mit Druckluft aus einem Kompressor oder einer Druckluftflasche und entfernen so das Wasser aus den Spalten und Ecken.
- Sprühen Sie die Lager, Wellen, Befestigungen mit WD-40 Öl oder einem vergleichbaren wasserverdrängenden Leichtöl ein. Sprühen Sie den Motor nicht ein.
- Lassen Sie das Fahrzeug vor dem Einlagern vollständig trocknen. Das Abtropfen von Wasser (und Öl) kann durchaus ein paar Stunden dauern.

Spezifikationen

Länge	430mm
Breite	114mm
Rumpfmateri al	Kunststoff
Motor	Dynamite Aussenläufer BL Marinemotor
ESC	Dynamite 30A Brushless Regler Wassergekühlt
Sender	ECX 2.4 Ghz Sender
Empfänger	ECX 2.4 Ghz Empfänger Spritzwasserdicht
Akku	11.1V 1400mAh 3S 30C LiPo m. EC3 Anschluss Für den Betrieb des Senders sind 4AA Batterien (separat erhältlich) erforderlich.



Senderkontrollen

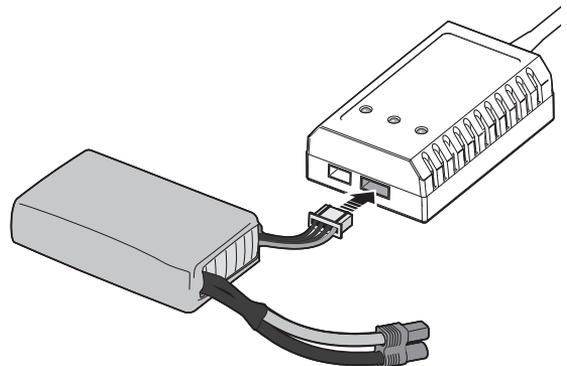


Laden des Akkus

Das Ladegerät ist nicht im Lieferumfang von Booten die in Kanada verkauft werden.

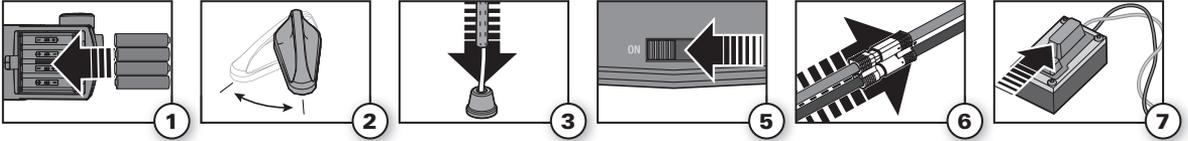
HINWEIS: Laden Sie niemals ein Akku im Boot, da sonst ein Schaden auftreten könnte.

1. Vergewissern Sie sich dass der Regler (ESC) ausgeschaltet ist.
2. Drehen Sie das Fahrzeug um, so dass die Unterseite nach oben zeigt.
3. Drehen Sie den Akkuverschlusshebel gegen den Uhrzeigersinn und ziehen ihn raus.
4. Heben Sie das vordere Ende der Akkuklappe und ziehen diese nach vorne.
5. Setzen Sie den vollständig geladenen Akku in das Akkufach ein.
6. Schließen Sie den Akku an den Regler an.
7. Setzen Sie die Akkuklappe wieder auf und verschließen Sie diese.

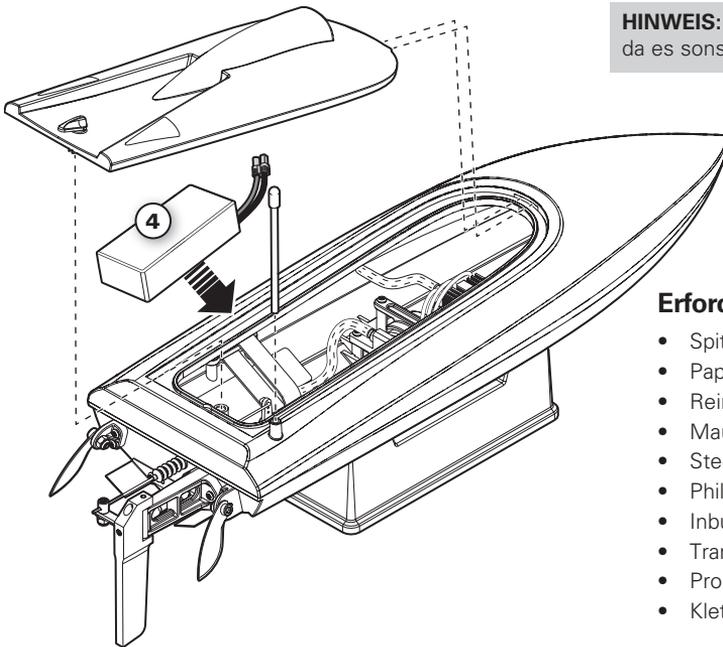


Zum Starten

1. Legen Sie die 4 AA Batterien in den Sender ein.
2. Entfernen Sie die Kabinenhaube vom Rumpf.
3. Führen Sie die Antenne in das Antennenröhrchen ein.
4. Setzen Sie einen vollständig geladenen Akku in das Akkufach ein und sichern ihn mit der Klettschlaufe.
5. Schalten Sie den Sender ein. Versichern Sie sich dass das Gas nicht reversiert und die Gastrimmung auf Neutral ist.
6. Schließen Sie den Akku an den Regler (ESC) an.
7. Halten Sie das Gas auf neutral und schalten den Sender ein (ON).
 - Der Regler kalibriert automatisch den Gasbereich nach 3 Sekunden.
 - Es folgen drei Pieptöne. Diese zeigen an, dass ein 3S LiPo Akku angeschlossen ist.
8. Ein kurzer Piepton ertönt, der Regler ist damit einsatzbereit. Setzen Sie die Kabinenhaube wieder auf den Rumpf auf.



HINWEIS: Kürzen oder knicken Sie die Antenne nicht da es sonst zu einem Schaden kommen könnte.



Erforderliches Werkzeug und Materialien:

- Spitzzange
- Papiertücher
- Reinigungsalkohol
- Maulschlüssel: 10mm (2)
- Steckschlüssel 4mm, 5,5mm, 8 mm
- Phillips Schraubendreher: #1
- Inbusschlüssel: 1,5mm, 2mm 2,5mm, 3mm
- Transparentes Klebeband (DYNAM0102)
- Pro Boat Marine Fett und Applikator (PRB0100)
- Klett pads WP 4 Stk.

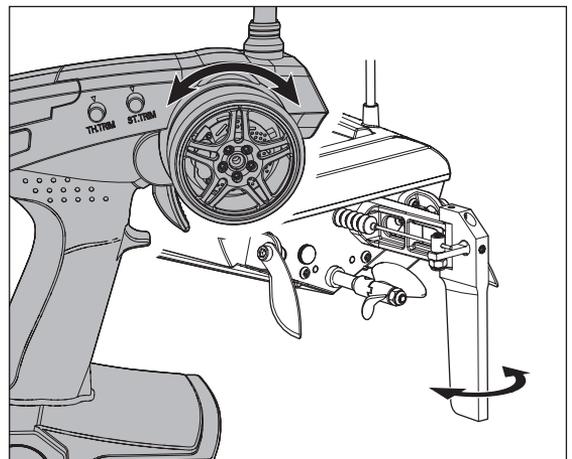
Reichweitentest

WICHTIG: Führen Sie zum Anfang jeder Saison nach Reparaturen oder dem Einsetzen eines neuen Akkus einen Reichweitentest durch.

Bitte stellen Sie sicher, dass alle Akkus vollständig geladen sind und die Empfängerantenne korrekt aufgerichtet ist.

1. Entfernen Sie sich mit eingeschalteter Fernsteuerung 32 Meter vom Boot.
2. Bitte Sie einen Helfer bei dem Boot zu bleiben und die Ruderreaktionen zu den Steuereingaben am Sender zu prüfen.
3. Sollte alles korrekt funktionieren, können Sie das Boot für den Betrieb in das Wasser setzen.

HINWEIS: Lassen Sie den Motor nicht ohne Wasserkühlung laufen, da er sonst beschädigt werden kann.



Tips für das Fahren

Wir empfehlen die ersten Fahrten bei ruhigen Wind und Wellenbedingungen durchzuführen, so dass Sie Gelegenheit haben die Reaktionen des Bootes kennen zu lernen.

Bitte beachten Sie lokale Bestimmungen und Gesetze bevor Sie sich einen Platz zum Fahren suchen.

1. Setzen Sie das Boot vorsichtig in das Wasser.
2. Fahren Sie das Boot bei langsamer Geschwindigkeit in Ufernähe. Vermeiden Sie bitte zu allen Zeiten den Kontakt mit anderen Objekten im Wasser.
3. Haben Sie sich mit dem Boot bei niedrigen Geschwindigkeiten vertraut gemacht, können Sie die Entfernung zum Ufer vergrößern und die Geschwindigkeit erhöhen.
4. Verringern Sie in Kurven die Geschwindigkeit und damit die Wahrscheinlichkeit dass das Boot umschlägt.
5. Fahren Sie das Boot zurück zum Ufer wenn der Motor zu pulsieren beginnt.

⚠️ ACHTUNG: Fahren Sie niemals in geringerer Wassertiefe als 30,5cm.

⚠️ ACHTUNG: Versuchen Sie niemals ein gekentertes Boot schwimmend zu bergen. Nutzen Sie zum Bergen eine Angelrüstung oder ein anderes Boot.

Vermeiden Sie das Fahren neben:

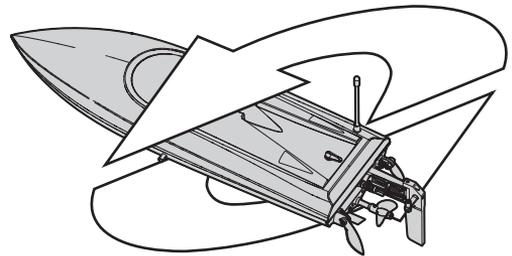
- Anderen Wasserfahrzeugen
- Menschen (in Schwimm- und Angelgebieten)
- Wellen und Strudel
- Schnell fließenden Wasser
- Tieren
- Treibmüll
- Überhängenden Bäumen
- Pflanzen

HINWEIS: Sollte der Propeller oder das Ruder von Pflanzen oder Müll blockiert sein nehmen Sie das Boot aus dem Wasser und entfernen Sie dieses. Bitte entfernen Sie auch jegliche Verstopfung des Kühlsystems, da sonst der Motor oder der Regler überhitzen könnten.

HINWEIS: Sollten Sie mit Vollgas in bewegten Wassern fahren könnte der Propeller wiederholt aus dem Wasser aus- und eintauchen, was zu erheblichen Belastungen der Antriebswelle führt. Wiederholte Belastungen dieser Art können den Propeller und die Antriebswelle beschädigen.

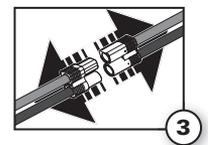
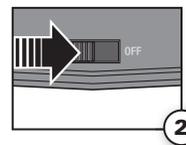
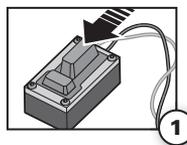
Selbstaufrichtend

Sollte das Boot umschlagen gehen Sie vom Gas bis das Boot gestoppt hat. Richten Sie dann das Boot mit einem Gasstoß wieder auf.



Nach dem Fahren

1. Schalten Sie den Empfänger aus.
2. Schalten Sie den Sender aus.
3. Trennen und entfernen Sie den Akku aus dem Boot.

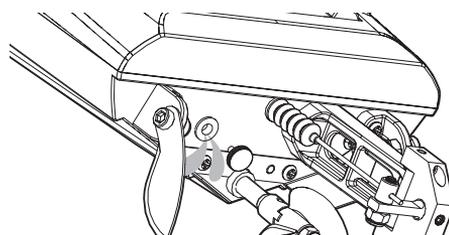


Tipp: Entfernen Sie immer vor dem Einlagern die Kabinenhaube damit sich kein Rost oder Schimmel in dem Boot bilden kann.

- Lassen Sie das Boot innen und außen vollständig trocknen, inklusive der Kühlwasserleitungen und der Kühlwasserspule um den Motor
- Nehmen Sie die Kabinenhaube ab bevor Sie das Boot einlagern
- Reparieren Sie jede Abnutzung oder Beschädigung des Bootes
- Schmieren Sie die Welle mit ProBoat Marine Fett (PRB0100)
- Machen Sie sich Notizen über die Trimmung des Bootes bei verschiedenen Wind- und Wellenbedingungen

Tipp: Die Klettstreifen in den Boot nehmen Wasser auf. Drücken Sie ein Tuch darauf um sie zu trocknen.

HINWEIS: Lassen Sie nach dem Fahren das Boot niemals in der Sonne. Lagern Sie das Boot nicht in geschlossenen Räumen wie zum Beispiel einem Auto. Das könnte das Boot beschädigen.



Wartung

Fetten der Welle

Das Schmieren der Antriebswelle ist für die Lebenserwartung des Antriebes sehr wichtig. Das Schmiermittel dient ebenfalls als Dichtmittel und sorgt dafür dass kein Wasser in den Rumpf gelangt.

Schmieren Sie die Welle, das Stevenrohr und alle beweglichen Teile alle 2 bis 3 Betriebsstunden. Ersetzen Sie bitte Teile die Abnutzungen oder Schäden aufweisen.

Fetten Sie die Antriebswelle und alle bewegten Teile nach 30 Minuten Betrieb. Fetten Sie das Stevenrohr / mit dem Röhrchen nach 90 Minuten Betrieb.

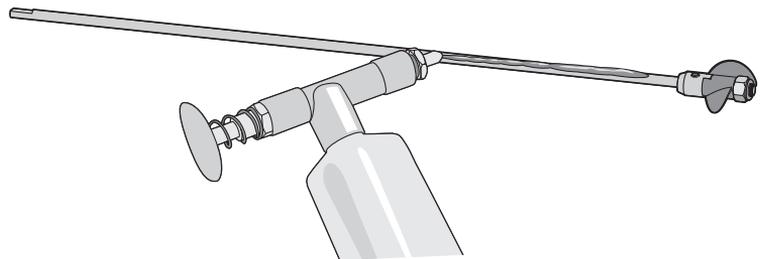
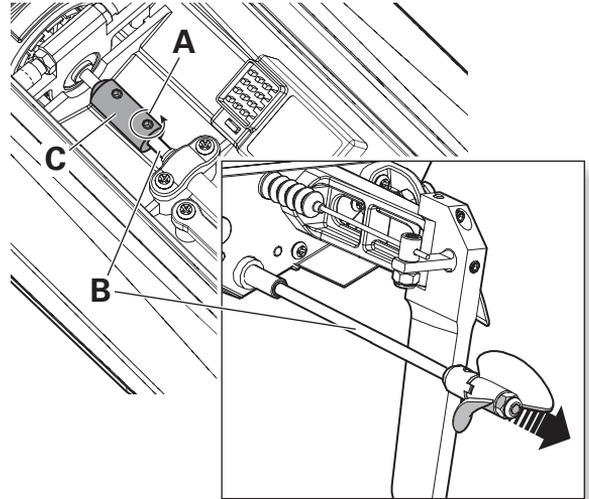
1. Lösen Sie im Rumpf die Madenschraube (A) die die Antriebswelle (B) in der Motorkupplung sichert.
2. Schieben Sie die Antriebswelle aus dem Stevenrohr und Propellerstrebe am Ende des Bootes.

Tipp: Berühren Sie die Welle und andere geschmierten Teile mit einem Lappen oder Papiertuch.

3. Wischen Sie altes Fett und sonstige Ablagerungen von der Antriebswelle ab.
4. Schmieren Sie volle Länge der Antriebswelle bis zur Strebe mit Marinefett. Schmieren Sie ebenfalls das Gewinde des Mitnehmers mit Marinefett (PRB0101 oder PRB0100).
5. Setzen Sie die Welle wieder ein und achten dabei darauf, dass ein 1-2 mm breiter Spalt zwischen Stevenrohr und Mitnehmer bestehen bleibt, da die Welle unter Last schrumpft.
6. Richten Sie die flache Stelle auf der Welle zu der Madenschraube in der Kupplung aus. Geben Sie Schraubensicherungslack auf die Madenschraube und ziehen diese fest.

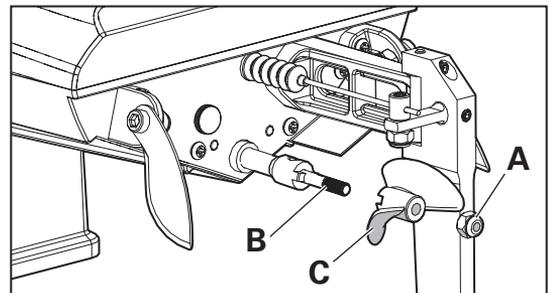
HINWEIS: Wenn Sie das Boot in Salzwasser fahren, können einige Teile korrodieren. Wenn Sie das Boot in Salzwasser fahren, müssen Sie es nach jeder Verwendung gründlich in Süßwasser auswaschen und das Antriebssystem schmieren.

HINWEIS: Aufgrund seiner korrosiven Wirkung liegt die Verantwortung beim Modellbauer, wenn er RC-Boote in Salzwasser fahren lassen will.



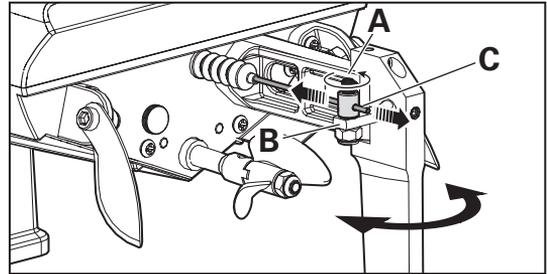
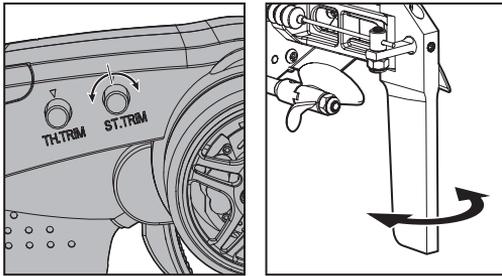
Propellerwartung

1. Lösen Sie mit einem 5.5mm Steckschlüssel die Mutter (A) vom Mitnehmer (B).
2. Entfernen Sie die Mutter und Propeller (C) vom Mitnehmer.
3. Montieren Sie in umgekehrter Reihenfolge. Richten Sie den Propeller zum Mitnehmer aus.



Rudertrimmung

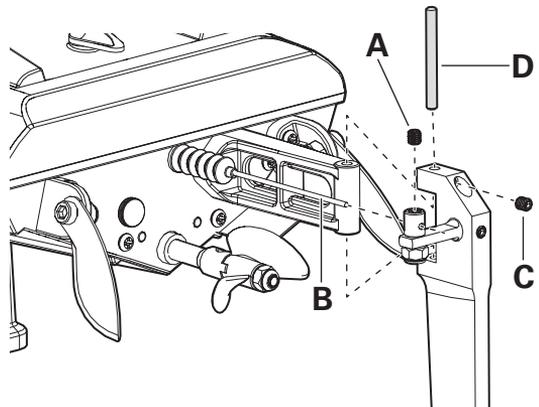
Sollte das Boot nicht geradeaus fahren justieren Sie bitte die Lenktrimmung am Sender.



Sollten Sie den gesamten senderseitigen Trimmweg benötigen damit das Boot geradeaus fährt bringen Sie die Sendertrimmung wieder zurück auf Neutral und nehmen die Einstellung mechanisch vor.

Wartung des Ruders

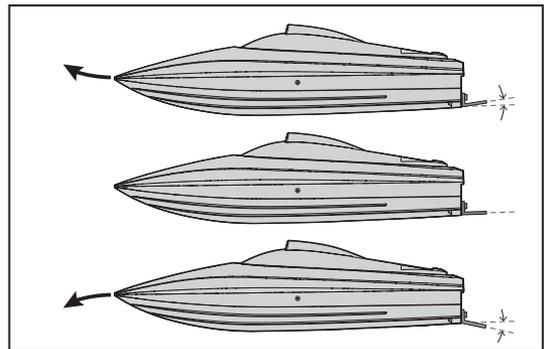
1. Lösen Sie mit einem 1,5mm Inbusschlüssel die Madenschraube (A) auf dem Ruderarm und nehmen die Anlenkung (B) ab.
2. Lösen Sie mit einem 1,5mm Inbusschlüssel die Madenschraube (C) vom Ruderpin (D).
3. Drehen Sie das Boot um und klopfen etwas auf das Ruder um den Pin zu entfernen.
4. Montieren Sie in umgekehrter Reihenfolge.



Einstellen der Trimmbleche

Tipp: Bitte stellen Sie sicher, dass beide Trimmbleche parallel zur Unterseite des Rumpfes geführt werden.

Sie können die Stellung der Trimmbleche nach Wind und Wasserbedingungen anpassen. Benutzen Sie dazu eine größere Zange und führen diese bitte vorsichtig durch damit der Rumpf nicht beschädigt wird.

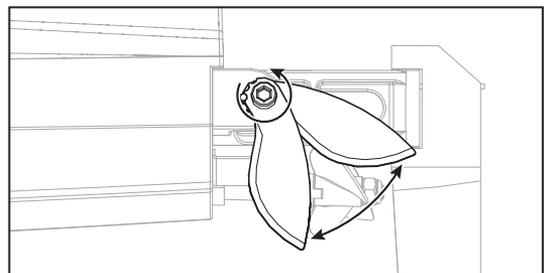


Einstellungen der Trimmfinne

HINWEIS: Hantieren Sie mit der scharfen Trimmfinne sehr vorsichtig, da sie sich daran verletzen oder Beschädigungen verursachen können.

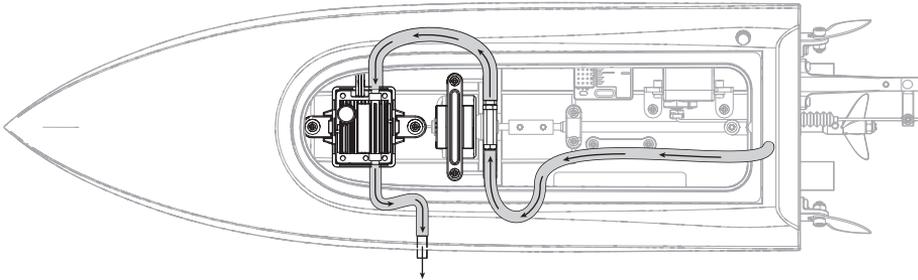
1. Lösen Sie die Trimmfinne am Halter mit einer Zange oder Inbusschlüssel.

Tipp: Stellen Sie sicher, dass die Trimmfinnen im Bereich eines 45° Winkels an dem Halter montiert sind.



Kühlwassersystem

Sollte bei Vorwärtsfahrt kein Wasser aus dem Kühlwasserauslass austreten stoppen Sie unverzüglich den Motor und entfernen die Verstopfung des Kühlwassersystems. Motor und der Schalldämpfer haben eigene Kühlkreisläufe.



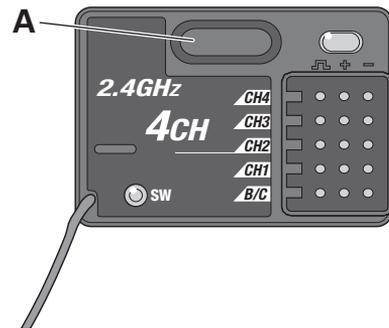
1. Trennen und reinigen Sie das Kühlwassersystem um Verstopfungen zu entfernen und ein Überhitzen zu verhindern.
2. Ersetzen Sie beschädigte Teile.

Binden

Binden ist der Prozess der Programmierung des Empfängers mit dem senderspezifischen Signals (GUID Globally Unique Identifier) Der im Lieferumfang enthaltene Sender und Empfänger sind bereits ab Werk gebunden. Sollten Sie die Bindung erneut ausführen wollen, folgen Sie bitte den unten stehenden Anweisungen.

1. Schalten Sie den Regler und Sender aus.
2. Schließen Sie einen vollständig geladenen Akku an den Regler an.
3. Schalten Sie den Regler ein. Die rote LED auf dem Regler blinkt.
4. Drücken Sie den Bindebutton (A) auf dem Empfänger.
5. Die rote LED auf dem Regler beginnt schnell zu blinken.
6. Schalten Sie den Sender ein.
7. Die rote LED auf dem Regler leuchtet wenn Sender und Empfänger gebunden sind.

Der Bindevorgang muß erneut ausgeführt werden wenn der Empfänger mit einem Sender bedient werden soll.



HINWEIS: Versuchen Sie nicht den Empfänger an den Sender zu binden wenn andere kompatible Sender im Umkreis von 120m (400 Feet) aktiv sind. Eine unbeabsichtigte Bindung könnte die Folge sein.

Failsafe

In dem unvorhergesehenem Fall, dass die Funkverbindung während des Betriebes verloren geht fährt der Empfänger die Servos in die vorprogrammierten Failsafepositionen (normalerweise kein Gas und Lenkung gerade).

Sollte der Empfänger vor dem Sender eingeschaltet sein, geht der Empfänger in den Failsafe Mode und fährt die Servos in die programmierten Failsafepositionen. Wird dann der Sender eingeschaltet besteht wieder normale Kontrolle. Die Failsafeservopositionen werden während des Bindens eingestellt.

Niederspannungsabschaltung (LVC)

Das Entladen eines LiPo Akku unter 3 Volt per Zelle kann den Akku beschädigen. Der im Lieferumfang enthaltene Regler schützt den Akku vor Tiefentladung mit der Niederspannungsabschaltung. Der Motor beginnt nach der Aktivierung dieser Schaltung zu pulsieren und zeigt damit an, dass es Zeit wird das Boot unverzüglich zurück zu fahren und die Fahrt zu beenden.

Trennen Sie nach dem Fahren die LiPo Akkus vom Boot um eine Tiefentladung zu vermeiden. Laden Sie den Akku vor dem Einlagern auf die Hälfte seiner Kapazität.

Stellen Sie während der Ladung sicher, dass die Akkuspannung nicht unter 3 Volt pro Zelle fällt. Die Niederspannungsabschaltung (LVC) schützt den Akku nicht vor Tiefentladung während der Lagerung.

HINWEIS: Wiederholter Betrieb bis in die Niederspannungsabschaltung (LVC) beschädigt den Akku.

Tipp: Überprüfen Sie die Akkuspannung vor und nach dem Fahren mit dem LiPo Volt-Checker (DYN4071, separat erhältlich).



Problemlösung

Problem	mögliche Ursache	Lösung
Boot reagiert nicht auf Gas, aber auf andere Kontrollen	Gaskanal ist reversiert	Reversieren Sie den Gaskanal auf dem Sender
Starkes Geräusch oder Vibration	Beschädigter Propeller, Welle oder Motor	Ersetzen Sie beschädigte Teile
	Propeller hat eine Unwucht	Wuchten oder ersetzen Sie den Propeller
Reduzierte Fahrzeit, Boot hat keine Leistung	Akkuladung ist zu gering	Laden Sie den Fahrakku vollständig
	Fahrakku ist beschädigt	Ersetzen Sie den Fahrakku und folgen Sie den Anweisungen
	Blockierter oder schwergängiger Propeller	Demontieren, schmieren und richten die Teile korrekt aus
	Fahrbedingungen möglicherweise zu kalt	Stellen Sie sicher, dass der Akku vor der Benutzung warm (über 10°) ist
	Akkukapazität für die Fahrbedingungen möglicherweise zu gering	Ersetzen Sie den Akku mit einem Akku größerer Kapazität
	Propellermittnehmer liegt zu stramm am Stevenrohr	Lösen Sie die Antriebswellenkupplung und ziehen diese ein Stück weiter raus
	Antriebswelle zu wenig geschmiert	Schmieren Sie die Welle vollständig
	Ruder oder Propeller durch Pflanzen oder andere Gegenstände blockiert	Nehmen Sie das Boot aus dem Wasser und entfernen Sie die Hindernisse
Boot will sich nicht binden (während des Bindevorganges)	Sender steht zu nah am Boot während des Bindevorganges	Stellen Sie den eingeschalteten Sender ein paar Meter vom Boot weg, trennen den Akku und verbinden erneut
	Boot oder Sender sind zu nah neben großen metallischen Objekten, Funkquelle oder anderem Sender	Bringen Sie das Boot und Sender an einen anderen Platz und binden erneut
	Bindestecker ist nicht korrekt eingesteckt	Setzen Sie den Bindestecker ein und binden das Boot an den Sender
	Fahrakku/Senderakku zu gering geladen	Ersetzen laden Sie den die Akkus
	Regler ist ausgeschaltet	Schalten Sie den Regler ein
Boot will sich nicht an den Sender verbinden (Nach dem Bindevorgang)	Sender steht zu nah am Boot während des Verbindevorganges	Bringen Sie den eingeschalteten Sender ein paar Meter weg vom Boot und versuchen erneut eine Verbindung
	Boot oder Sender sind zu nah an metallischen Objekten, Funkquellen oder anderem Sender	Bringen Sie den Sender und das Boot an einen anderen Ort und versuchen erneut eine Verbindung
	Bindestecker stecken gelassen	Binden Sie erneut den Sender an das Boot und entfernen den Bindestecker bevor Sie das Boot wieder einschalten
	Senderakku/Fahrakku zu wenig geladen	Laden/ersetzen Sie die Akkus
	Sender wurde an ein anderes Modell gebunden (mit anderem DSM Protokoll)	Binden Sie das Boot an den Sender
	Reglerschalter ist aus	Schalten Sie den Regler ein
Boot neigt zum Untertauchen oder nimmt Wasser auf	Die Abdeckung ist nicht vollständig geschlossen	Trocknen Sie das Boot und stellen sicher dass die Abdeckung vollständig geschlossen ist bevor Sie wieder in das Wasser setzen
	Der Schwerpunkt ist zu weit vorne	Bewegen Sie die Akkus im Rumpf
Boot tendiert in eine Richtung	Ruder oder Rudertrimmung ist nicht zentriert	Reparieren Sie das Ruder oder stellen es ein. Trimmen Sie das Boot dass es geradeaus fährt

Problem	mögliche Ursache	Lösung
Ruder bewegt sich nicht	Ruder, Anlenkung oder Servo beschädigt	Ersetzen oder reparieren Sie beschädigte Teile und stellen die Kontrollen ein
	Kabel ist beschädigt und Verbindungen sind lose	Prüfen Sie die Kabel oder Verbindungen, verbinde oder ersetzen Sie falls notwendig
	Sender ist nicht korrekt gebunden oder das falsche Modell wurde gewählt	Binden Sie erneut oder wählen das richtige Modell
	Die Empfängestromversorgung (BEC) des Reglers ist defekt	Ersetzen Sie den Regler
	Der Regler ist ausgeschaltet	Schalten Sie den Regler ein
Kontrollen revertsiert	Sendereinstellungen sind reverisiert	Führen Sie einen Kontrolltest durch und stellen die Kontrollen passend zum Sender ein
Motor oder Regler überhitzt	Verstopfte/Blockierte Kühlwasserleitungen	Reinigen oder ersetzen Sie die Kühlwasserleitung
Motor pulsiert und verliert dann Leistung	Niederspannungsabschaltung des Regler ist aktiviert	Laden Sie dem Fahrakku oder ersetzen Sie ihn
	Wetterbedingungen möglicherweise zu kalt	Verschieben Sie die Fahrt bis es wärmer ist
	Akku ist zu alt, abgenutzt oder beschädigt	Ersetzen Sie den Akku

Garantie und Service Informationen

Warnung

Ein ferngesteuertes Modell ist kein Spielzeug. Es kann, wenn es falscheingesetzt wird, zu erheblichen Verletzungen bei Lebewesen und Beschädigungen an Sachgütern führen. Betreiben Sie Ihr RC-Modell nur auf freien Plätzen und beachten Sie alle Hinweise der Bedienungsanleitung des Modells wie auch der Fernsteuerung.

Garantiezeitraum

Exklusive Garantie → Horizon Hobby LLC (Horizon) garantiert, dass das gekaufte Produkt frei von Material- und Montagefehlern ist. Der Garantiezeitraum entspricht den gesetzlichen Bestimmungen des Landes, in dem das Produkt erworben wurde. In Deutschland beträgt der Garantiezeitraum 6 Monate und der Gewährleistungszeitraum 18 Monate nach dem Garantiezeitraum.

Einschränkungen der Garantie

(a) Die Garantie wird nur dem Erstkäufer (Käufer) gewährt und kann nicht übertragen werden. Der Anspruch des Käufers besteht in der Reparatur oder dem Tausch im Rahmen dieser Garantie. Die Garantie erstreckt sich ausschließlich auf Produkte, die bei einem autorisierten Horizon Händler erworben wurden. Verkäufe an dritte werden von dieser Garantie nicht gedeckt. Garantieansprüche werden nur angenommen, wenn ein gültiger Kaufnachweis erbracht wird. Horizon behält sich das Recht vor, diese Garantiebestimmungen ohne Ankündigung zu ändern oder modifizieren und widerruft dann bestehende Garantiebestimmungen.

(b) Horizon übernimmt keine Garantie für die Verkaufbarkeit des Produktes, die Fähigkeiten und die Fitness des Verbrauchers für einen bestimmten Einsatzzweck des Produktes. Der Käufer allein ist dafür verantwortlich, zu prüfen, ob das Produkt seinen Fähigkeiten und dem vorgesehenen Einsatzzweck entspricht.

(c) Ansprüche des Käufers → Es liegt ausschließlich im Ermessen von Horizon, ob das Produkt, bei dem ein Garantiefall festgestellt wurde, repariert oder ausgetauscht wird. Dies sind die exklusiven Ansprüche des Käufers, wenn ein Defekt festgestellt wird.

Horizon behält sich vor, alle eingesetzten Komponenten zu prüfen, die in den Garantiefall einbezogen werden können. Die Entscheidung zur Reparatur oder zum Austausch liegt nur bei Horizon. Die Garantie schließt kosmetische Defekte oder Defekte, hervorgerufen durch höhere Gewalt, falsche Behandlung des Produktes, falscher Einsatz des Produktes, kommerziellen Einsatz oder Modifikationen irgendwelcher Art aus.

Die Garantie schließt Schäden, die durch falschen Einbau, falsche Handhabung, Unfälle, Betrieb, Service oder Reparaturversuche, die nicht von Horizon ausgeführt wurden aus. Rücksendungen durch den Käufer direkt an Horizon oder eine seiner Landesvertretung bedürfen der Schriftform.

Schadensbeschränkung

Horizon ist nicht für direkte oder indirekte Folgeschäden, Einkommensausfälle oder kommerzielle Verluste, die in irgendeinem Zusammenhang mit dem Produkt stehen verantwortlich, unabhängig ab ein Anspruch im Zusammenhang mit einem Vertrag, der Garantie oder der Gewährleistung erhoben werden. Horizon wird darüber hinaus keine Ansprüche aus einem Garantiefall akzeptieren, die über den individuellen Wert des Produktes hinaus gehen. Horizon hat keinen Einfluss auf den Einbau, die Verwendung oder die Wartung des Produktes oder etwaiger Produktkombinationen, die vom Käufer gewählt werden. Horizon übernimmt keine Garantie und akzeptiert keine Ansprüche für in der Folge auftretende Verletzungen oder Beschädigungen. Mit der Verwendung und dem Einbau des Produktes akzeptiert der Käufer alle aufgeführten Garantiebestimmungen ohne Einschränkungen und Vorbehalte.

Wenn Sie als Käufer nicht bereit sind, diese Bestimmungen im Zusammenhang mit der Benutzung des Produktes zu akzeptieren, werden Sie gebeten, dass Produkt in unbenutztem Zustand in der Originalverpackung vollständig bei dem Verkäufer zurückzugeben.

Sicherheitshinweise

Dieses ist ein hochwertiges Hobby Produkt und kein Spielzeug. Es muss mit Vorsicht und Umsicht eingesetzt werden und erfordert einige mechanische wie auch

mentale Fähigkeiten. Ein Versagen, das Produkt sicher und umsichtig zu betreiben kann zu Verletzungen von Lebewesen und Sachbeschädigungen erheblichen Ausmaßes führen. Dieses Produkt ist nicht für den Gebrauch durch Kinder ohne die Aufsicht eines Erziehungsberechtigten vorgesehen. Die Anleitung enthält Sicherheitshinweise und Vorschriften sowie Hinweise für die Wartung und den Betrieb des Produktes. Es ist unabdingbar, diese Hinweise vor der ersten Inbetriebnahme zu lesen und zu verstehen. Nur so kann der falsche Umgang verhindert und Unfälle mit Verletzungen und Beschädigungen vermieden werden.

Fragen, Hilfe und Reparaturen

Ihr lokaler Fachhändler und die Verkaufsstelle können eine Garantiebeurteilung ohne Rücksprache mit Horizon nicht durchführen. Dies gilt auch für Garantiereparaturen. Deshalb kontaktieren Sie in einem solchen Fall den Händler, der sich mit Horizon kurz schließen wird, um eine sachgerechte Entscheidung zu fällen, die Ihnen schnellst möglich hilft.

Wartung und Reparatur

Muss Ihr Produkt gewartet oder repariert werden, wenden Sie sich entweder an Ihren Fachhändler oder direkt an Horizon. Rücksendungen / Reparaturen werden nur mit einer von Horizon vergebenen RMA Nummer bearbeitet. Diese Nummer erhalten Sie oder ihr Fachhändler vom technischen Service. Mehr Informationen dazu erhalten Sie im Serviceportal unter www.Horizonhobby.de oder telefonisch bei dem technischen Service von Horizon.

Packen Sie das Produkt sorgfältig ein. Beachten Sie, dass der Originalkarton in der Regel nicht ausreicht, um beim Versand nicht beschädigt zu werden. Verwenden Sie einen Paketdienstleister mit einer Tracking Funktion und Versicherung, da Horizon bis zur Annahme keine Verantwortung für den Versand des Produktes übernimmt. Bitte legen Sie dem Produkt einen Kaufbeleg bei, sowie eine ausführliche Fehlerbeschreibung und eine Liste aller

eingesendeten Einzelkomponenten. Weiterhin benötigen wir die vollständige Adresse, eine Telefonnummer für Rückfragen, sowie eine Email Adresse.

Garantie und Reparaturen

Garantieanfragen werden nur bearbeitet, wenn ein Originalkaufbeleg von einem autorisierten Fachhändler beiliegt, aus dem der Käufer und das Kaufdatum hervorgeht. Sollte sich ein Garantiefall bestätigen wird das Produkt repariert oder ersetzt. Diese Entscheidung obliegt einzig Horizon Hobby.

Kostenpflichtige Reparaturen

Liegt eine kostenpflichtige Reparatur vor, erstellen wir einen Kostenvorschlag, den wir Ihrem Händler übermitteln. Die Reparatur wird erst vorgenommen, wenn wir die Freigabe des Händlers erhalten. Der Preis für die Reparatur ist bei Ihrem Händler zu entrichten. Bei kostenpflichtigen Reparaturen werden mindestens 30 Minuten Werkstattzeit und die Rückversandkosten in Rechnung gestellt. Sollten wir nach 90 Tagen keine Einverständniserklärung zur Reparatur vorliegen haben, behalten wir uns vor, das Produkt zu vernichten oder anderweitig zu verwerten.

⚠ ACHTUNG: Kostenpflichtige Reparaturen nehmen wir nur für Elektronik und Motoren vor. Mechanische Reparaturen, besonders bei Hubschraubern und RC-Cars sind extrem aufwendig und müssen deshalb vom Käufer selbst vorgenommen werden.

Europäische Union:

Elektronik und Motoren müssen regelmäßig geprüft und gewartet werden. Für Servicezwecke sollten die Produkt an die folgende Adresse gesendet werden:

Garantie und Service Kontaktinformationen

Land des Kauf	Horizon Hobby	Telefon/E-mail Adresse	Adresse
Deutschland	Horizon Technischer Service	service@horizonhobby.de	Christian-Junge-Straße 1 25337 Elmshorn, Deutschland
	Sales: Horizon Hobby GmbH	+49 (0) 4121 2655 100	

Konformitätshinweise für die Europäische Union

HORIZON®

H O B B Y - GmbH

**Konformitätserklärung laut Allgemeine Anforderungen
(ISO/IEC 17050-1:2004, korrigierte Fassung
2007-06-15); Deutsche und Englische Fassung
EN ISO/IEC 17050-1:2010**

Horizon Hobby GmbH
Christian-Junge-Straße 1
D-25337 Elmshorn

No. HH2014121401

erklärt das Produkt: Recoil 17" selbstaufrichtendes Deep-V BL RTR
(PRB08016I)
declares the product: Recoil 17" Self-Righting Deep-V BL RTR (PRB08016I)
Geräteklasse: 1
equipment class: 1

den grundlegenden Anforderungen des §3 und den übrigen einschlägigen Bestimmungen des FTEG (Artikel 3 der R&TTE) entspricht, EMV-Richtlinie 2004/108/EC und LVD 2006/95/EC.

complies with the essential requirements of §3 and other relevant provisions of the FTEG (Article 3 of the R&TTE directive), EMC Directive 2004/108/EC and LVD 2006/95/EC.

Angewendete harmonisierte Normen:
Harmonised standards applied:

EN 300-328 V1.8.1
EN 301 489-1 V1.9.2: 2012
EN 301 489-17 V2.1.1: 2009

EN 60950-1:2006+A11:2009+A1:2010+A12: 2011
EN 62311: 2008

EN 55022:2010 + AC:2011
EN 55024:2010
EN 61000-3-2:2006+A1:2009+A2:2009
EN 61000-3-3:2008



Elmshorn, 11.12.2014

Klaus Breer
Geschäftsführer,
Managing Director

Mike Dunne
Geschäftsführer,
Managing Director



Entsorgung in der Europäischen Union

Dieses Produkt darf nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Es ist die Verantwortung des Benutzers, dass Produkt an einer registrierten Sammelstelle für Elektroschrott abzugeben diese Verfahren stellt sicher, dass die Umwelt geschont wird und natürliche Ressourcen nicht über die Gebühr beansprucht werden. Dadurch wird das Wohlergehen der menschlichen Gemeinschaft geschützt. Für weitere Informationen, wo der Elektromüll entsorgt werden kann, können Sie Ihr Stadtbüro oder Ihren lokalen Entsorger kontaktieren.

Horizon Hobby GmbH; Christian-Junge-Straße 1 D-25337 Elmshorn HR Pi:
HRB 1909; UStIDNr.: DE812678792; Str.Nr.: 1829812324 Geschäftsführer:
Klaus Breer, Mike Dunne Tel.: +49 (0) 4121 2655 100 Fax: +49 (0) 4121
4655 111 eMail: info@horizonhobby.de;

Internet: www.horizonhobby.de

Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen, die in unseren
Geschäftsräumen eingesehen werden können.

Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum der Horizon
Hobby GmbH

Replacement Parts / Ersatzteile / Pièces de rechange / Pezzi di ricambio

Part #	English	Deutsch	Français	Italiano
DYN1477	11.1V 1400mAh 3S 20C LiPo w/EC3	Dynamite Reaction Air 11.1V 1400mAh 3S 20C LiPo m. EC3	Batterie Li-Po 3S 11.1V 1400mA 20C avec prise EC3	Batteria LiPo 11.1V 1400mAh 3S 20C LiPo con EC3
DYN3915	Mini Servo, Water Proof	Dynamite Mini Servo Wassergeschützt	Mini-servo étanche	Servo mini, impermeabile
DYNC0505	20W Li-Po AC Balance Charger	Dynamite 20W LiPo AC Balance Ladegerät-EU	Chargeur équilibreur Li-Po 20W AC	Caricatore LiPo 10W con bilanciamento, AC
DYNM3860	30A BL Marine ESC 2-3S	Dynamite 30A BL Marine Regler ESC 3-3S	Contrôleur brushless 30A 2 à 3S Li-Po pour bateau	Regolatore (ESC) marino 30A BL 2-3S
DYNM3950	Outrunner BL marine motor	Dynamite: Aussenläufer BL Marine Motor: Recoil 17"	Moteur brushless à cage tournante pour bateau	Motore marino Outrunner BL
ECX13003	ECX 2.4GHz Receiver, 2-Channel V3	ECX 2.4GHz Empfänger, 2-Kanal V3	Récepteur ECX 2.4GHz 2 voies V3	Ricevitore ECX 2.4GHz, 2-Channel V3
ECX13002	ECX 2.4GHz Transmitter, 2-Channel V3	ECX 2.4GHz Sender, 2-Kanal V3	Emetteur ECX 2.4GHz 2 voies V3	ECX 2.4GHz canali V3
PRB281015	Canopy and Hull Hardware Set: Recoil 17	Recoil 17: Kabinenhaube und Zubehör	Recoil 17 - Coque et cockpit et accessoires	Set viteria per capottina e scafo: Recoil 17
PRB281016	Turn Fins & Trim Tabs: Recoil 17	Recoil 17: Turn Fins u. Trimfins.	Recoil 17 - Dérives et stabilisateurs	Pinne di virata e linguette trim: Recoil 17
PRB282010	Motor Mount: Recoil 17	Recoil 17: Motorhalter	Recoil 17 - Support moteur	Supporto motore: Recoil 17
PRB282011	3 Blade Propeller (2): Recoil 17	3 Blade Propeller (2): Recoil 17	3 Blade Propeller (2): Recoil 17	3 Blade Propeller (2): Recoil 17
PRB281017	Rudder & Rudder Mount Set: Recoil 17	Recoil 17: Ruder und Ruderhalterset.	Recoil 17 - Gouvernail et son support	Set timone e supporto: Recoil 17
PRB282012	Drive Shaft & Liner Set: Recoil 17	Recoil 17: Antriebswelle und Dichtungssset	Arbre de transmission et tube: Recoil 17	Set albero flessibile e tubo guida: Recoil 17

Optional Parts / Diverse Teile / Pièces optionnelles / Pezzi opzionali

Part #	English	Deutsch	Français	Italiano
DYN2819	Hex Wrench 1.5mm, 2mm, 2.5mm, 3mm	Inbuschlüsselsatz 1.5-4mm 5Stk metrisch	Clés BTR 1.5mm, 2mm, 2.5mm et 3mm	Chiavetta esagonale 1.5mm, 2mm, 2.5mm, 3mm
DYN2828	Phillips screwdriver: #1	Schraubenzieher Kreuz #1	Tournevis cruciforme #1	Cacciavite Phillips: #1
DYN4071	Cell Voltage Checker	LiPo Cell Volt- Checker	Contrôleur de tension	Voltmetro celle
DYNC2010CA, DYNC2010EU, DYNC2010UK	Prophet Sport Plus 50W AC/DC Charger	Dynamite Ladegerät Prophet Sport Plus 50W AC/DC EU	Chargeur Prophet Sport Plus 50W AC/DC	Caricatore Prophet Sport Plus 50W AC/DC
DYNC2020, DYNC2020EU, DYNC2020UK,	Prophet Sport Duo 50Wx2 AC Battery Charger	Dynamite Prophet Sport Duo 50Wx2 AC Ladegerät, EU	Chargeur Prophet Sport Duo 50Wx2 AC	Caricabatterie Prophet Sport Duo 50Wx2 AC
DYNK0300	Hook and Loop Tape Set, WP 4pcs	Dynamite Klettband Set 75x25 4 Stk	Bande auto-agrippante adhésive, résistante à l'eau (4pcs)	Set nastro a strappo, WP 4pcs
DYNM0102	Waterproof Tape	Dynamite transparentes Marineklebeband (18m)	Adhésif transparent résistant à l'eau	Nastro impermeabile
PRB0100	Marine Grease	Proboat Marine Fett m. Applikator 5 oz	Graisse marine	Grasso marino

45438 Created: 12/2014

©2014 Horizon Hobby, LLC.

Pro Boat, the Pro Boat logo, Recoil, Dynamite, ECX, Prophet, EC3, and the Horizon Hobby logo are trademarks or registered trademarks of Horizon Hobby, LLC.

PRB08016